

Sonderinformation (Bestandteil des Wahlausschreibens vom 22.04.2026) für die Wahl der Fachschaftsvertretungen, nur Gruppe der Studierenden, der Ludwig-Maximilians-Universität München

Fachschaftsnummer	Fachschaftsbezeichnung	Zahl der zu wählenden Vertreter bzw. Vertreterinnen	zu Fakultät Nr.
01	Katholische Theologie	5	01
02	Evangelische Theologie	5	02
03	Jura	15	03
04	Betriebswirtschaft	11	04
05	Volkswirtschaft	8	05
06	Medizin	15	07
07	Zahnmedizin	6	07
08	Tiermedizin	8	08
09	Geschichte	7	09
10	Kunstgeschichte	5	09
11	Bildende Kunst	5	09
12	Musikwissenschaft	5	09
13	Theaterwissenschaft	5	09
14	Philosophie	6	10
15	Religionswissenschaft	5	10
16	Grundschul- und Sonderpädagogik	10	11
17	Pädagogik	6	11
18	Psychologie	6	11
19	Schulpsychologie	5	11
21	Japanologie	5	12
22	Archäologie und Altertum	6	12
24	Sinologie/Indologie/Tibetologie	5	12
25	Ethnologie	5	12
26	Empirische Kulturwissenschaften u. Europäische Ethnologie	5	12
27	Amerikanistik	5	13
28	Anglistik	8	13
29	Computerlinguistik	5	13
30	Deutsch als Fremdsprache	5	13
31	Germanistik	8	13
33	Klassische Philologie	5	13
34	Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft	5	13
35	Skandinavistik/Buchwissenschaften	5	13
36	Romanische Philologie	5	13
38	Sprachwissenschaften	5	13
39	Kommunikationswissenschaften/Journalistik	6	15
40	Politische Wissenschaft	7	15
41	Soziologie	6	15
42	Bioinformatik	5	16
43	Informatik	9	16
44	Mathematik	7	16
46	Statistik und Data Science	7	16
48	Physik	8	17
49	Chemie	6	18
50	Pharmazie	6	18
51	Biologie	8	19
52	Geographie	6	20
53	Geowissenschaften	5	20

Die Zahl der zu wählenden Vertreter und Vertreterinnen ergibt sich aus der Zahl der Studierenden einer Fachschaft. Maßgeblich hierzu sind die einer Fachschaft zugeordneten Kopffzahlen in der abschließenden Studierendenstatistik des der Wahl vorausgehenden Wintersemesters. Soweit diese Zahl 500 nicht übersteigt, besteht die Fachschaftsvertretung aus fünf Personen. Soweit die Zahl der Studierenden, die einer Fachschaft zugeordnet sind, 500 übersteigt, erhöht sich die Zahl der Vertreter und Vertreterinnen der Studierenden, die die Fachschaft bilden, je angefangene weitere 500 um eins.

Die Wahlberechtigten der ehem. FS 23 (Naher und Mittlerer Osten) wurden der FS 24 (Sinologie/Indologie/Tibetologie) zugeordnet.